Die Hinterflügel graubraun, von dunklern, stark wellenförmigen Zeichnungen durchzogen.

Länge des Vorderfl. 35-39 mm.

Diese Art steht der *Tachyris Indra* Moore so nahe, dass sie auf der Unterseite von dieser kaum zu unterscheiden ist; aber der ganz schwarze Apikaltheil, die 2 schwarzen, ganz isolirt stehenden Flecken der Vorderfl. und der am After fehlende Haarbüschel lassen sie sofort als eine ganz andre Species und zu einer andern Gattung gehörend erkennen.

Gefunden wurde *Indroides* von Herrn Ernst Hartert in Perak nur in 2 & &, und zwar das erste im Febrauar und das zweite im Juli 1889. (Sammlung Honrath, — Dr. Staudinger.)

## Wenig bekannte Tagfalter.

Von Eduard G. Honrath.

IV.

Euploea Hansemanni Honr. ♂. (Berl. Entom. Zeitschr. Bd. XXXII, 1888, p. 248, Taf. V, Fig. 1, ♀.)

Oberseite: Grundfarbe der Vorderfl. sammetartig schwarz, blan schillernd. Die den Aussenrand in einer doppelten Reihe begleitenden blauen Flecken kleiner als die des Q, theilweise erlöschend, oder ganz verschwunden. Das grosse (beim Q milchweisse) Feld glänzend blau; der unter demselben stehende blaue Fleck kleiner.

Grundfarbe der Hinterfl. glänzend kaffebraun, nach dem Innenrande hin heller. Der Vorderrand nur in der äussern Hälfte hellgrau; der nach der Basis zugewandte Theil und fast die ganze, sich daran anschliessende Diskoidalzelle sandähnlich graugelb. Die zahlreichen blauen Flecken beim  $\mathcal Q$  fehlen dem  $\mathcal O$  gänzlich.

Unterseite: Grundfarbe kaffebraun. Auf den Vorderfl. statt des blauen Feldes nur je ein länglicher hellblauer Fleck in Zelle 2 und 3. Der Innenrand fast bis an Ader 2 graugelb, nach dem Innenwinkel hin grauweiss.

Hinterflügel ohne alle Zeichnung.

Länge des Vorderfl. 56 mm.

Nach 3 of (Sammlung Honrath) aus Kaiser Wilhelmsland.

Prothoe Schönbergi Honr.  $\mathcal{O}$ . (Berl. Entom. Zeitschrift Bd. XXXII, 1888, p. 249, Taf. V, Fig. 3,  $\mathcal{Q}$ ).

Oberseite: Grundfarbe mittelbraun wie die des Q. Die weissen Flecken am Aussenrand der Vorderfl. kleiner, nach unten hin fast verschwindend; die übrigen Zeichnungen der Vorderfl. des Q fehlen.

Auf den Hinterflügeln das weisse Mittelfeld nach aussen hin nicht gezackt wie beim Q, sondern abgerundet.

Auf der Unterseite der Vorderfl. die weissen Flecken am Saume schärfer und, im Gegensatze zu denen der Oberseite, gerade nach unten hin länglich und fast zusammenhängend entwickelt. Mit dieser Fleckenreihe läuft noch eine zweite, schwächere parallel. Die übrigen Zeichnungen der Vorderfl. und die sämmtlichen der Hinterfl. ganz wie die des Q.

Länge des Vorderfl. 39 mm.

Nach einem Stücke (Sammlung Honrath) aus Kaiser Wilhelmsland.

Berlin, im Januar 1890.

Druckfehler-Berichtigung.

Seite 165, Zeile 1 lies Fig. 3 statt Fig. 2.

## **ZOBODAT - www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berliner Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: 33

Autor(en)/Author(s): Honrath Eduard G.

Artikel/Article: Wenig bekannte Tagfalter. 404-405